

Innovationsprogramm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen (IGP) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz

Leitfaden für die Nutzung von positron:s

Einreichung von Skizzen im IGP

Mit dem IGP verstetigt das BMWK 2023 das Förderprogramm IGP, welches bereits im Jahr 2019 als Pilotmaßnahme gestartet war. Das Programm setzt Impulse für nichttechnische Innovationen. Das IGP weitet den Fokus über die technologieorientierte FuE-Förderung hinaus auf die Entwicklung von zukunftsweisenden Geschäftsmodellen, Konzepten und Lösungen. Spezifische Calls adressieren jeweils konkrete Themenbereiche: Mit dem ersten Call wird zur Skizzeneinreichung von Ideen ökologischer Innovationen und Geschäftsmodelle aufgerufen.

Für Vorhaben im Rahmen des IGP wird gemäß Richtlinie ein mehrstufiges Verfahren angewendet. An eine Skizzenphase schließt sich bei positiver Einschätzung die Bewertung durch eine externe Jury an. Die von der Jury ausgewählten Antragsteller werden zu Pitches mit der Jury eingeladen. Förderinteressenten, die sowohl mit ihrer Skizze als auch vor der Jury überzeugen konnten, werden anschließend zur formalen Vollantragsstellung aufgefordert. Die Vollanträge werden dann unter anderem nach formellen Kriterien geprüft, bevor die Projekte final bewilligt werden.

Für die fristgerechte Übermittlung Ihrer Projektidee in der Skizzenphase steht Ihnen im ersten Call das Internetportal positron:s unter

[Link zu positron:s für Teilnahmeskizzen zum ersten Call in IGP](#)

zur Verfügung.

Die Möglichkeit zur Teilnahme am Skizzenwettbewerb endet am

30. April 2024 um 15:00 Uhr.

Dieser Leitfaden für das Einreichungsportal [positron:s](#) gibt Hinweise zur Nutzung des Online-Portals zur Einreichung Ihrer IGP-Skizze.

Registrierung: Bitte folgen Sie den Anweisungen im Internetportal für die Registrierung.

Nach der Registrierung gelangen Sie in den **Eingabebereich**.

Hier können Sie über die Reiter die einzelnen Teile der Skizze eingeben: **Basisangaben**, kurze Beschreibung der **Projektidee** im „IGP-Poster“, Angaben zu den als **Antragsteller** vorgesehenen Einrichtungen sowie für Unternehmen das „IGP-Business-Sheet“. Ein weiterer Reiter ermöglicht das Hochladen von bis zu vier **Abbildungen**, um die Inhalte des Posters wirkungsvoll zu untersetzen. Unter **Kontrolle** haben Sie die Möglichkeit, Ihre Eingaben auf Vollständigkeit zu prüfen. Nur vollständige Skizzen können eingereicht werden. Hierzu gehen Sie auf den Reiter „**Einreichen**“. Dort können Sie Ihren Antrag verbindlich einreichen sowie die eingegebenen Daten im pdf-Format herunterladen.

Für das Ausfüllen der Felder des „IGP-Posters“ und des „IGP-Business-Sheets“ können Sie die **IGP-Ausfüllhilfen** heranziehen. Diese finden Sie im Download-Bereich der [IGP-Website](#).

Für jede Projektidee (unerheblich, welche Projektform oder ob Einzel- oder Kooperationsprojekt) sind folgende Abschnitte über das Internetportal zu bearbeiten bzw. einzureichen:

- **Basisangaben:** Gehen Sie auf **Angaben bearbeiten** und tragen Sie die Basisdaten zum Vorhaben wie Projekttitel, Projektform, Kurzbeschreibung, geplante Laufzeit ein und bestätigen Sie, dass mit der Umsetzung des Vorhabens noch nicht begonnen wurde bzw. dass Sie die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen haben.
- **IGP-Poster:** Gehen Sie auf **Angaben bearbeiten** und tragen Sie die ausführliche Projektbeschreibung in die entsprechenden Felder ein. Weiterhin können Sie in einem gesonderten Reiter bis zu vier Abbildungen hinzufügen, indem Sie diese als Grafikdateien hochladen. Bitte beachten Sie unbedingt die Zeichenbeschränkungen in den einzelnen Textfeldern! Sollten Sie die Projektbeschreibung in einem anderen Tool vorformulieren und dann nach positron:s kopieren wollen, kontrollieren Sie unbedingt, ob alle Zeichen korrekt übernommen wurden. Bestimmte Zeichen (Umlaute, Leerzeichen, Zeilenumbrüche, Sonderzeichen) könnten in verschiedenen Tools auch unterschiedlich gezählt werden.
- **Antragsteller:** Hier wählen Sie unter **Antragsteller anlegen** zunächst aus, ob es sich bei dem Antragsteller um ein Unternehmen oder eine Forschungseinrichtung handelt. Darauf folgen die Angaben zum Antragsteller, wie Name, Anschrift und Ansprechpartner. Im weiteren Verlauf tragen Sie Detailinformationen zum Unternehmen, wie Mitarbeiteranzahl, Umsatz- und Bilanzsumme; die voraussichtlichen Projektkosten, die voraussichtliche Förderquote und die voraussichtliche Zuwendungshöhe; zu bereits erhaltenen De-minimis-Förderungen sowie der geplanten Finanzierung des Eigenanteils ein („**IGP-Business-Sheet**“). Zur Ermittlung der voraussichtlichen Förderquote sowie des aufzubringenden Eigenanteils nutzen Sie bitte das „Hilfe-Tool“, welches auf der Startseite von [positron:s](#) verlinkt ist.
- Für die Projektformen Machbarkeitsprojekte und Marktreifeprojekte muss zudem **jeder Kooperationspartner** des Skizzeneinreichers (sofern ein Kooperationsprojekt geplant ist) über den Button „Antragsteller anlegen“ separat angelegt werden. Für die Kooperationspartner müssen dann ebenfalls die Angaben zum Unternehmen, De-minimis etc. getätigt werden. Bei mehreren Antragstellern fungiert der einreichende Antragsteller als Koordinator, die Kooperationspartner als Partner im Vorhaben. Sofern Sie einem Partner die Rolle des einreichenden Koordinators zuweisen wollen, können Sie dies über die Funktion „**Koordinator ändern**“ tun.

Hinweis für **Kooperationsprojekte:** Bei Kooperationen muss der Partner mit den geringsten Anteilen am Projekt mindestens 20 % der Arbeitsleistung in Personenmonaten erbringen.

Hinweis für **Kooperationsprojekte mit Forschungseinrichtungen:** Forschungseinrichtungen können bei beiden Projektformen als Kooperationspartner teilnehmen. Sie dürfen höchstens 50 % der für das Projekt zu leistenden Arbeit (in Personenmonaten) übernehmen. Ihr Anteil an den förderfähigen Kosten/Ausgaben darf 50 % nicht übersteigen.

- Achtung: Wenn Sie in **Pflichtfelder** Leerzeichen, Punkte etc. eingeben, erscheint keine Fehlermeldung und sie ermöglichen ggf. das technische Einreichen der Skizze, für eine Bewertung der formalen Förderfähigkeit und Einschätzung der Förderwürdigkeit fehlen dann jedoch notwendige Pflichtinformationen.

Beachten Sie bei der Einreichung Ihrer Vorhabenbeschreibung im Internetportal bitte folgende Hinweise:

1. Kooperationsprojekte werden nur einmal durch den Koordinator im Skizzentool eingereicht.

2. Die angegebene maximale Zeichenanzahl der Eingabefelder ist einzuhalten. Ein Einreichen ist sonst nicht möglich.
3. Die Vorhabenbeschreibung ist in deutscher Sprache zu erstellen.
4. Sie sollten Ihre eingetragenen Angaben regelmäßig speichern. Nach dem Anklicken des Feldes „Speichern“ erfolgt eine automatische Kontrolle, ob alle erforderlichen Felder ausgefüllt sind. Ggf. erhalten Sie daraufhin noch einmal Bearbeitungshinweise. Schauen Sie dazu in den Reiter „Kontrolle“. Alle gespeicherten Informationen können von Ihnen auch zu einem späteren Zeitpunkt nach erneutem Login weiterbearbeitet bzw. geändert werden, sofern Sie noch nicht auf „Vorhaben jetzt einreichen“ geklickt haben.
5. Sie können sich die bereits eingegebenen Informationen jederzeit als pdf-Dokument ausgeben lassen. Gehen Sie dazu in den Reiter „Einreichen“.
6. Nach **Ablauf der Einreichungsfrist (30. April 2024, 15:00 Uhr)** bleibt Ihr Account bestehen, Sie können sich weiterhin anmelden, Ihre Eingaben als PDF-Dokument herunterladen und Ihre E-Mail-Adresse für die weitere Kontaktaufnahme nachträglich anpassen. **Eine Veränderung der eingegebenen Informationen zur Teilnahmeskizze ist dann jedoch nicht mehr möglich!** Wichtige Daten und der Bearbeitungsstatus Ihrer Skizze werden in diesem Login-Bereich ebenfalls angezeigt.

Sofern alle erforderlichen Felder ausgefüllt wurden, aus Ihrer Sicht keine Änderungen mehr erforderlich sind und die „Kontrolle“ keine fehlenden Angaben ausgibt, können Sie die Skizze verbindlich einreichen. Dazu drücken Sie bitte unter dem Reiter „Einreichen“ auf das Feld „**Vorhaben jetzt einreichen**“. Nach der verbindlichen Einreichung können Sie keine Daten mehr ändern. Sie können sich die komplette Skizze als PDF-Dokument „**Download der eingegebenen Daten**“ für Ihre eigenen Unterlagen erzeugen und speichern.

Die Übersendung der Vorhabenbeschreibung auf dem Postweg ist nicht notwendig! Die Skizze wird rein elektronisch erfasst.

Nach Eingang Ihrer Skizze erhalten Sie sofort eine elektronische Eingangsbestätigung. Das Ergebnis der Skizzenbegutachtung teilen wir Ihnen nach erfolgter Prüfung und Auswahl mit (etwa sechs Wochen nach Ablauf der Einreichungsfrist).

Falls Sie mehrere Skizzen einreichen wollen, müssen Sie pro Skizze einen neuen Login einrichten.

Sollten Sie weitere Fragen zu den Förderkonditionen und Anforderungen haben, so konsultieren Sie bitte unserer sorgfältig erarbeiteten [FAQ](#) auf der Webseite IGP.

Bei Fragen, die sich nicht mit den [FAQ](#) beantworten lassen, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!



Hotline: 030 310078-360, E-Mail: igp@vdivde-it.de

Icons © abert84/AdobeStock